



Wo finden Sie uns?

Unsere Praxis können Sie mit den öffentlichen Verkehrsmitteln der Straßenbahnlinie 10, 16 und der Buslinie 79 (Haltestelle Moritzhof - gegenüber der Praxis) erreichen. Mit dem Pkw gelangen Sie über die Zwickauer- oder Probstheidaer Straße ebenfalls gut an die Praxis. Parkmöglichkeiten befinden sich in der Tiefgarage des Moritzhofes (Einfahrt über Hans-Marchwitza-Str.). Diese stehen Ihnen kostenlos für 2 Stunden zur Verfügung. Der Zugang der Praxisräume ist jedoch nur von außen möglich (über Zwickauer Str.) und befindet sich im 1. OG (Fahrstuhl vorhanden), im Ausgang A des rechten Gebäudes.

Praxis für Ergotherapie . Janka Steindl
staatl. anerkannte Ergotherapeutin

Zwickauer Straße 127 A
(Moritzhof in Lößnig)
04279 Leipzig

Tel. 0341/ 33 79 706
Fax 0341/ 33 79 707
Mobil 0171/42 26 899



Öffnungszeiten:

Mo - Do 8.00 - 18.00 Uhr und Fr 8.00 - 16.00 Uhr



JANKA STEINDL
Praxis für Ergotherapie
Janka Steindl
staatl. anerkannte
Ergotherapeutin

Tape Therapie

www.ergotherapie-steindl.de

Tape Therapie

Die ganzheitliche Betrachtungsweise des menschlichen Körpers mit all seinen Strukturen, wie z. B. der Haut, den Muskeln, etc. bildet die therapeutische Grundlage des Taping.

Anatomische Kenntnisse sowie ein eingehender Sicht- und Funktionsbefund sind unentbehrlich um die Problematik im Körper vollständig zu erfassen. Es erfolgt eine lokale Anlage im Bereich der gestörten Struktur.

Mögliche Anwendungsgebiete:

- Gelenkschmerzen:
Entzündungen („Tennisarm“ etc.), Schulter-/Knieschmerzen, Gelenkstauchungen, Arthrosen
- Rückenschmerzen:
Wirbelsäulensyndrom, Bandscheibenvorfall, Prellungen, allgemeine Rückenschmerzen
- Muskuläre Schmerzsyndrome:
Muskelverkrampfung, Muskelfaserriss, Morbus Sudeck, Verstauchung, Zerrung
- Neuropathische Schmerzen:
Karpaltunnelsyndrom, Ischias-Problematik, „Hexenschuss“,
- Sonstige Probleme:
Narbenbehandlung, Sportverletzungen, Kopfschmerz

Anlagekomfort und -dauer

Durch die Materialeigenschaft wird das Tape bereits wenige Minuten nach der Anlage vom Tragenden nicht mehr als störend empfunden. Aktivitäten des täglichen Lebens, wie Arbeit, Sport und Freizeit, werden durch den Verband nicht eingeschränkt sondern gefördert. Durch die Materialeigenschaft ist es ohne Probleme möglich zu duschen oder zu baden, ohne den Verband wechseln zu müssen. In den ersten 3-5 Tagen nach der Anlage wird die Hauptwirkung des Tapes erwartet. Beobachtungen zufolge, wirkt sich eine längere Anlagedauer positiv auf das Beschwerdebild aus und wird daher empfohlen.



Tape als Privatmedizin

Das Tape fällt nicht unter die verordnungsfähigen Leistungen und muss somit vom Patienten selbst getragen werden. Die Kosten variieren durch den zeitlichen Aufwand sowie die Menge des verwendeten Materials. Das Tape kann zusammen mit einer Therapie in einem Therapiekonzept angewandt werden.

Nutzen Sie Ihre Chance, Ihre gesundheitliche Probleme durch eine sehr effektive und ohne Nebenwirkungen auskommende Therapie nachhaltig zu verbessern oder sogar komplett zu beseitigen.

Und wenn ein Tape zusätzlich helfen kann, den Konsum an Schmerzmitteln niedrig zu halten, sollten Sie es einfach einmal ausprobieren – es kostet nicht viel.

Der Tape-Therapeut

Therapeuten durchlaufen nach ihrer Ausbildung Spezialkurse im Taping. Die scheinbar einfachen Anlagetechniken dieser Therapie müssen in ihrer Gesamtheit verstanden und erlernt werden, um optimale Behandlungsergebnisse in der Therapie oder in der Prophylaxe zu gewährleisten.